

Grundlagen der Mediation - im Kontext Schüler - Lehrer - JaS

Beschreibung

Die Mitarbeitenden der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) müssen täglich Streit zwischen Schülern untereinander, Schülern und Lehrern, Schülern und Eltern und Eltern untereinander moderieren und schlichten. Ein hilfreiches Verfahren für die tägliche Arbeit ist dabei die Mediation bzw. der Einsatz mediativer Methoden. Die Mitarbeitenden stellen durch ihre eigene innere Haltung, durch Kommunikations- und Interventionstechniken eine Brücke zwischen den Konfliktbeteiligten her und unterstützen sie dadurch dabei, ihre Konflikte selbstverantwortlich, freiwillig und gewaltfrei zu lösen.

Inhalte

- Einführung in das ethische Selbstverständnis der Mediation
- Rahmen der Mediation
- Phasen der Mediation
- Konflikttheorie
- Haltung der Mediatorin/des Mediators
- Selbsterfahrung und Selbstreflexion.
- Gesprächs- und Interventionstechniken

Ziele

- Berufliche Anwendung von Mediationstechniken und mediativer Umgang mit eigenen Konflikten
- Reflektion des eigenen Verhaltens in Konflikten
- Unterstützung der Konfliktparteien bei der Wahrnehmung ihrer Ressourcen und deren Nutzung zur Lösung ihrer Konflikte
- Unterstützung der Konfliktparteien, bei der Vertretung eigener Interessen im Konflikt bei gleichzeitigem respektvollem Umgang mit den anderen
- Entwicklung einer mediativen Grundhaltung

Zielgruppe

Mitarbeitende der Jugendsozialarbeit an Schulen der Stadt Nürnberg und Lehrkräfte

Termin und Ort

Montag, 18. Mai 2020, 9 - 17 Uhr
Dienstag, 19. Mai 2020, 9 - 17 Uhr

Südstadtforum, Siebenkeesstr. 4, 90459 Nürnberg

Plätze

12

Format

Fortbildung, 2 Tage

Referent/in

Hartmut Schäffer, Mediationsstudio Schäffer, Ausbilder für Mediation BM®; Mediator BM®; www.neueoptionen.de

Kosten

120,00 Euro
Kostenregelung siehe Wegweiser

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Montag, 06. April 2020